

# Bald ist alles auf einer Etage

Die Innere Medizin im Haselünner Krankenhaus wird umgebaut /Abteilung für Krankengymnastik ist fertig

**Haselünne (ula). Gleich zwei große Baustellen gibt es im und beim St.-Vinzenz-Hospital in Haselünne. Im Krankenhaus selbst wird die Innere Medizin umgebaut, direkt neben der Klinik ein Ärztehaus errichtet.**

„Wir führen gerade die Abteilung für Innere Medizin

auf einer Etage zusammen“, erläutert Geschäftsführer Walter Borker. Gleichzeitig wird die Endoskopie um einen zusätzlichen Raum vergrößert. Ziel ist es, Pflege und Diagnostik auf einer Ebene zu haben. Nach Worten von Borker wird die Realisierung dieses Vorhabens noch etwas dauern, denn derzeit ist das Krankenhaus voll belegt. „Un-

ser Plan sieht vor, den Aufwachraum in einem bisher normalen Patientenzimmer einzurichten. Der ehemalige Aufwachraum soll dann für die Endoskopie genutzt werden.“

Fertig ist die neue Krankengymnastikabteilung, sie kann bereits Mitte Juni eröffnet werden. Laut Walter Borker gibt es in St. Vinzenz einen zusätzlichen

Bewegungsraum, die Aufenthaltsqualität für die Patienten werde durch die umfangreiche Sanierung und Modernisierung deutlich verbessert.

Mit der Ausrichtung auf die Innere Medizin mit einer Intensivabteilung sowie der Psychiatrie für Erwachsene hat sich das Krankenhaus nach Worten des Geschäftsführers für die Zukunft gut aufgestellt. „Auch im Emsland gibt es immer

mehr ältere Menschen und gerade sie leiden vor allem unter Erkrankungen, die die inneren Organe betreffen.“

Mit der Psychiatrie mit insgesamt 100 Betten bietet das Krankenhaus außerdem die alleinige Vollversorgung für die Region. Und gerade in diesem Bereich steige der Bedarf stetig an. „Mit entsprechenden Raumkapazitäten könnten wir mehr Patienten versorgen. Dies gilt vor allem für die Psychoso-



Walter Borker (v.l.), die Physiotherapeutin Annette Barlage-Eikens, die Leiterin der Krankengymnastikabteilung Dorothe Rapien sowie Thomas Bosse von der Firma Steinbild freuen sich, dass die Bauarbeiten bald beendet sind. Foto: Godula Süßmann

matik.“ In dieser Frage stehe das Hospital in Kontakt mit dem Sozialministerium Niedersachsens.

Uneingeschränkt positiv beurteilt Walter Borker den Neubau eines Ärztehauses auf dem Krankenhausgelände. Die Finanzierung hat ein Investor übernommen. In Zukunft sollen nach seinen Worten die dort praktizierenden Ärzte die

Infrastruktur des Krankenhauses mitnutzen können. „So entsteht im Herzen von Haselünne ein medizinisches Zentrum, das die Versorgung der Patienten noch weiter verbessert und gleichzeitig zur Einsparung von Kosten beiträgt, da lästige Doppeluntersuchungen zukünftig vermieden werden können“, sagt der Geschäftsführer.

**St. Vinzenz-Hospital Haselünne**  
Wir sind dabei mit kompetenter  
Planung und Projektleitung

[www.peterreit-goessling.de](http://www.peterreit-goessling.de)

 **peterreit  
gößling**

**architektur  
medizin-  
und labortechnik**

[www.h-radke.de](http://www.h-radke.de)

 **RADKE  
ARCHITEKTEN**  
Planung, Ausschreibung und Bauleitung

 **RADKE  
BAUTRÄGER**  
schlüsselfertiges Bauen